



Geschäftsbericht 2017



Jahresbericht und Jahresrechnung der TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG

für das 11. Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2017

TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG

Jahresbericht und Jahresrechnung
für das 11. Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2017

Aktionäre

Einwohnergemeinde Niedergesteln	51%
Bürgergemeinde Niedergesteln	9%
EnAlpin AG	40%

Gesellschaftsorgane

Mandatsablauf anlässlich der GV
betreffend das Geschäftsjahr

Verwaltungsrat	Fridolin Imboden, Niedergesteln, Präsident	2020
	Michel Schwery, Ried-Brig, Vizepräsident	2020
	Beat Abgottspon, Staldenried	2020
	Isidor Burkhardt, Niedergesteln	2020
	Pascal Dini, Niedergesteln	2020
	Leonhard Zumoberhaus, Niedergesteln	2020

Sekretär des Verwaltungsrates Beat Abgottspon, Staldenried, Stv. Direktor EnAlpin AG

Geschäftsführung Diego Pfammatter, Brig-Glis, Leiter Bereich Produktion EnAlpin AG Vorsitz
Bernhard Imboden, Niedergesteln, Gemeindeganzlist Mitglied

Revisionsstelle APROA AG, Visp 2017

Geschäftsadresse TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG
c/o EnAlpin AG
Bahnhofplatz 1b
3930 Visp

Bericht des Verwaltungsrates

an die ordentliche Generalversammlung betreffend das 11. Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2017

Witterungsverhältnisse, Hydrologie, Produktion elektrischer Energie in der Schweiz

Klima/Hydrologie

Gemäss Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie MeteoSchweiz brachte das Jahr 2017 der Schweiz den drittwärmsten Frühling und den drittwärmsten Sommer seit Messbeginn 1864. Kräftige Wärmeschübe lieferten auch die Monate Februar und Oktober. So blickt die Schweiz auf das sechstwärmste Jahr in der 154-jährigen Messperiode zurück. Das landesweite Jahresmittel stieg 0.8 Grad über die Norm 1981–2010. Zur extremen Wärme gesellte sich einer der schneearmsten Winter sowie eine extrem trockene Herbstmitte. Einige Regionen der Schweiz registrierten schliesslich das dritt- oder viertsonnigste Jahr, die Alpensüdseite sogar das sonnigste Jahr in den über 50-jährigen homogenen Messreihen. Landesweit sehr sonnig waren vor allem die Monate April bis Juni und der Oktober. Auf der Alpensüdseite fielen vielerorts 80 bis 95 Prozent des normalen Jahresniederschlags.

Energieerzeugung Schweiz

Die schweizerische Netto-Stromproduktion (Landeserzeugung abzüglich Verbrauch der Speicherpumpen) lag im hydrologischen Jahr 2016/2017 bei 56'245 GWh (Vorjahr 61'365 GWh). Nach Deckung des Eigenverbrauchs der Schweiz resultierte ein Einfuhrüberschuss an elektrischer Energie von 6'616 GWh (Vorjahr 795 GWh).

Die hydraulische Erzeugung betrug in der Schweiz 35'465 GWh (Vorjahr 37'443 GWh) oder 59% der Landeserzeugung. Die Produktion von elektrischer Energie betrug in den Kernkraftwerken 19'196 GWh (Vorjahr 21'676 GWh) oder 32% der Landeserzeugung. Der Anteil der konventionell thermischen oder anderen Erzeugung (z.B. Wärmekraftwerke, Wind, Photovoltaik, Biomasse usw.) lag bei 5'340 GWh (Vorjahr 4'957 GWh) oder 9%.

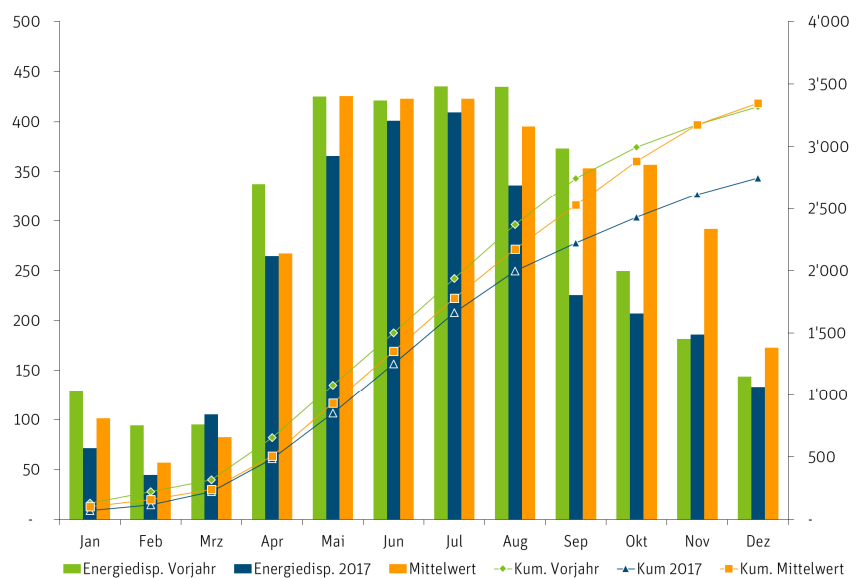
Energieproduktion TWKW

Im Berichtsjahr lag die Nettoerzeugung im Kraftwerk Niedergesteln bei 2'750 MWh (Vorjahr 3'320 MWh, Mittel 3'349 MWh). Im Kraftwerk Tatz wurden netto 1'648 MWh (Vorjahr 1'894 MWh, Mittel 1'935 MWh) elektrische Energie produziert. Die Solaranlagen auf dem Feuerwehrlokal (5.28 kWp), Reservoir (6.72 kWp) und Schulhaus (94.0 kWp) erzeugten insgesamt 112 MWh (Vorjahr 114 MWh).

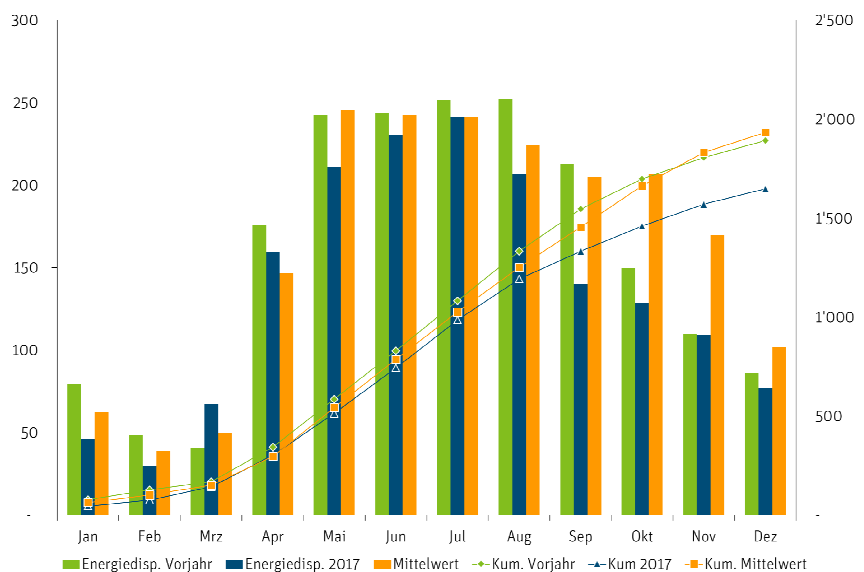
Gesamthaft lag die Stromerzeugung im Geschäftsjahr 2017 bei 4'510 MWh, was 818 MWh unter dem Vorjahr liegt. Dieser starke Rückgang ist hauptsächlich damit zu erklären, dass einige Trinkwasserquellen im Jolital wiederholt aufgrund Verunreinigungen ausgeschlagen werden mussten.

Ebenso war bedingt durch geringe Schneereserven und einen trockenen Sommer mit entsprechend niedriger Wasserführung eine höhere Energieproduktion nicht möglich.

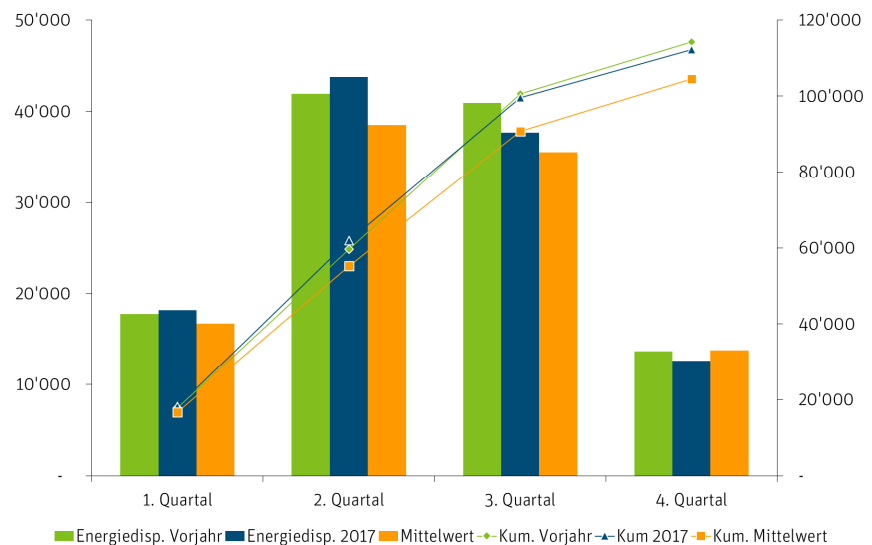
Energieproduktion Stufe Niedergesteln (in MWh)



Energieproduktion Stufe Tatz (in MWh)



Energieproduktion Solaranlagen Feuerwehrlokal (5.28 kWp), Reservoir (6.72 kWp) und Schulhaus (94.0 kWp)



Investitionen, Betrieb und Unterhalt

Am 14./15. März 2017 wurde in der Zentrale Niedergesteln sowie am 04./05. April 2017 in der Zentrale Tatz die ordentliche Revision an den Maschinengruppen durchgeführt.

In der Zentrale Niedergesteln wurde im Herbst 2017 das undichte Bypassventil durch ein Neues ersetzt, über welches der Trinkwasserbezug bei stillstehender Turbine gewährleistet wird. Für die Zentrale Tatz wurden neue Düsenadel und Düsenmund in Reserve gekauft.

Im Juni 2017 führten Netzstörungen zum Ausfall beider Stufen. Die Verbindung der Fernübertragung zur Zentralen Leitstelle war ebenfalls gestört. Hier mussten Änderungen an der Übertragungsleitung vorgenommen werden.

Am 18. August 2017 verursachte ein heftiges Gewitter Schäden an elektrischen Übertragungskomponenten und Steuersensoren in beiden Kraftwerksstufen. Mehrere Komponenten wurden durch die Überspannungen der Blitzeinschläge verbrannt. Der daraus entstandene Schaden in der Höhe von rund 14'000 Franken wurde von der Versicherung übernommen.

Ansonsten waren im Kraftwerkbetrieb keine nennenswerten Störungen zu verzeichnen.

Generalversammlung

Am 02. Juni 2017 fand in Niedergesteln die ordentliche Generalversammlung statt, mit welcher das Geschäftsjahr 2016 abgeschlossen wurde.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat traf sich im Geschäftsjahr 2017 zu 3 Sitzungen. Dabei wurden u.a. der Jahresabschluss 2016, das Budget 2018 und das Projekt Trinkwasserqualität Niedergesteln behandelt.

An der ordentlichen Generalversammlung liefen die Mandate aller Verwaltungsratsmitglieder aus. Die bisherigen Verwaltungsräte Beat Abgottspon, Fridolin Imboden, Michel Schwery und Leonhard Zumoberhaus stellten sich für die Wiederwahl zur Verfügung, während Michael Lochmatter-Bringhen und Josef Pfammatter ihren Rücktritt bekanntgaben.

Michael Lochmatter-Bringhen wurde an der Generalversammlung vom 15. März 2013 in den Verwaltungsrat der TWKW gewählt.

Josef Pfammatter wurde ebenfalls an der Generalversammlung vom 15. März 2013 in den Verwaltungsrat und zu dessen Präsidenten gewählt.

Die TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG dankt Michael Lochmatter-Bringhen und Josef Pfammatter für ihr grosses und erfolgreiches Engagement.

Als Nachfolger wurden Isidor Burkhardt, Gemeindevizepräsident von Niedergesteln, und Pascal Dini, Gemeinderat von Niedergesteln, neu in den Verwaltungsrat gewählt.

Die Aktionäre wählten Fridolin Imboden zum neuen Präsidenten.

An der konstituierenden Verwaltungsratssitzung vom 02. Juni 2017 wurde Michel Schwery in seinem Amt als Vizepräsident wiedergewählt.

Die Mandate der Verwaltungsratsmitglieder laufen bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2020.

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung besteht aus Diego Pfammatter, Leiter Bereich Produktion bei der EnAlpin AG, Vorsitzender, und Bernhard Imboden, Gemeindeganzlist von Niedergesteln. Sie sind für das operative Geschäft und die Vorbereitung der Geschäfte des Verwaltungsrates zuständig.

Betriebsführung

Die Betriebsführung wird gemäss Betriebsführungsvertrag von der EnAlpin AG wahrgenommen.

Kommission

Die technische Kommission setzt sich aus Diego Pfammatter, Leiter Bereich Produktion bei der EnAlpin AG, und Georges Steiner, technischer Mitarbeiter der Gemeinde Niedergesteln, zusammen. Sie stehen in technisch-betrieblichen Fragen der Geschäftsführung als beratendes Organ

zur Seite. In der Kommission sind alle Partner vertreten, damit den lokalen Bedürfnissen und Anliegen optimal Rechnung getragen werden kann.

Jahresabschluss 2017

Der Jahresabschluss ist im Anhang kommentiert.

Anträge des Verwaltungsrates zum Geschäftsbericht und zur Gewinnverwendung / Entlastung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2017:

1. den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen und den Bericht der Revisionsstelle zur Kenntnis zu nehmen

2. den Vortrag aus dem Vorjahr von CHF 899.14
 zuzüglich des Ergebnisses 2017 von CHF 164'909.68
 was den Bilanzgewinn auf den 31.12.2017 von CHF 165'808.82
 ergibt, wie folgt zu verwenden:

Dividendenausschüttung

10% Dividende auf das Aktienkapital von CHF 1'500'000.00 CHF 150'000.00

Einlage in die allgemeine Reserve

5% vom Jahresgewinn 2017 von CHF 164'909.68 CHF 8'245.00

1/10 auf den die 5% Dividende übersteigenden Betrag von CHF 75'000.00 CHF 7'500.00

Vortrag auf neue Rechnung CHF 63.82

3. dem Verwaltungsrat Entlastung zu erteilen.

Niedergesteln, 04. April 2018

Der Verwaltungsrat

Bilanz

AKTIVEN CHF	Anhang	31.12.2017	31.12.2016
Flüssige Mittel		186'903	298'162
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	27'087	390
Übrige kurzfristige Forderungen		0	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2	179'024	151'837
Total Umlaufvermögen		393'015	450'388
Sachanlagen	3	5'999'121	6'312'026
Total Anlagevermögen		5'999'121	6'312'026
TOTAL AKTIVEN		6'392'136	6'762'414
PASSIVEN CHF	Anhang	31.12.2017	31.12.2016
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4	20'073	5'684
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	5	4'416'000	3'100'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	6	21'268	28'044
Passive Rechnungsabgrenzungen	7	36'484	5'056
Kurzfristige Rückstellungen	8	19'717	9'945
Total kurzfristiges Fremdkapital		4'513'542	3'148'729
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	9	0	1'750'000
Total langfristiges Fremdkapital		0	1'750'000
TOTAL FREMDKAPITAL		4'513'542	4'898'729
Aktienkapital	10	1'500'000	1'500'000
Gesetzliche Gewinnreserve		132'786	116'962
Freiwillige Gewinnreserve (Gewinnvortrag)		80'899	80'242
Jahresergebnis		164'910	166'481
TOTAL EIGENKAPITAL		1'878'594	1'863'685
TOTAL PASSIVEN		6'392'136	6'762'414

Erfolgsrechnung

CHF	Anhang	2017	2016
Energieverkauf aus Wasserkraft		817'575	937'505
Energieverkauf aus Solaranlagen		12'873	13'551
Sonstige betriebliche Erträge		4	5
Total Betrieblicher Ertrag		830'452	951'062
Energieaufwand		-1'736	-1'898
Unterhalt und Reparaturen		-29'247	-29'115
Beratung und Dienstleistungen		-46'855	-46'638
Sach- und Verwaltungsaufwand		-13'195	-13'510
Sonstige betriebliche Aufwände		-1'088	-218
Kapital- und Grundstücksteuern	11	-9'500	-9'600
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen		-373'880	-448'686
Total Betriebsaufwand		-475'500	-549'664
Betriebliches Ergebnis (EBIT)		354'952	401'398
Finanzertrag		80	75
Finanzaufwand		-161'542	-206'225
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	12	15'175	894
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	12	-17'756	-2'661
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)		190'910	193'481
Direkte Steuern		-26'000	-27'000
Jahresergebnis		164'910	166'481

Geldflussrechnung

CHF	Anhang	2017	2016
Jahresergebnis		164'910	166'481
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagevermögen		373'880	448'686
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-26'698	179
Veränderung übrige kfr. Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen		-27'187	102'889
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		14'388	-188'541
Veränderung übrige kfr. Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen		24'652	12'159
Veränderung Rückstellungen		9'773	-2'607
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		533'718	539'247
Investitionen Sachanlagen		-60'976	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-60'976	0
Gewinnausschüttung an Aktionäre (Dividenden)		-150'000	-150'000
Geldzuflüsse / (Geldabflüsse) aus kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten		-434'000	-250'000
Geldzuflüsse / (Geldabflüsse) aus langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten		0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-584'000	-400'000
Veränderung der flüssigen Mittel		-111'258	139'247
Nachweis:			
Bestand flüssige Mittel am 01. Januar		298'162	158'914
Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember		186'903	298'162
Veränderung der flüssigen Mittel		-111'258	139'247

Anhang zur Jahresrechnung

Grundsätze

Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechtes) erstellt. Die wesentlichen angewendeten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, werden nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven besteht. Zwecks Vergleichbarkeit wurden bestimmte Vorjahreswerte in der Geldflussrechnung umgegliedert.

Erstellung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung der TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG wird nach dem Kalenderjahr abgeschlossen und dauert jeweils vom 01. Januar bis 31. Dezember.

Forderungen

Forderungen werden zu Nominalwerten abzüglich allfällig betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen. Auf eine steuerlich zulässige pauschale Wertberichtigung wird verzichtet.

Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungen

Die Rechnungsabgrenzungen werden für fehlende Aufwendungen und Erträge im entsprechenden Berichtsjahr aufgrund von Erfahrungswerten und möglichst genauen Schätzungen abgebildet. Die Auflösung erfolgt jeweils im Folgejahr über periodenfremde Ertrags- und Aufwandpositionen.

Sachanlagen

Die Anlagen in Bau werden zu Erstellungswerten bilanziert. Während der Erstellungsphase werden keine Abschreibungen vorgenommen. Die Grundstücke werden nicht abgeschrieben. Die Sachanlagen werden linear über eine Nutzungsdauer zwischen 25 Jahren und 35 Jahren abgeschrieben. Im aktuellen Berichtsjahr wurden bei den Druckleitungen der Oberstufe Tatz und der Unterstufe Niedergesteln je CHF 32'500 Minderabschreibungen vorgenommen.

Konzessionsvergabe

Für die Nutzung des Trinkwasserangebotes auf dem Gemeindegebiet von Niedergesteln erhielt die TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG eine Konzession, welche bis 2086 gültig ist.

Energieverkauf aus Wasserkraft

Die TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG erfüllt die Voraussetzungen für die Kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) gemäss Art. 7a EnG. Der positive Entscheid der KEV-Zusage wurde der TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG ab Inbetriebnahme für eine Zeitspanne von 25 Jahren zugesichert.

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

CHF	31.12.2017	31.12.2016
Forderungen gegenüber Dritten	503	390
Forderungen gegenüber Beteiligten	26'584	0
Total	27'087	390

2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

CHF	31.12.2017	31.12.2016
Aktive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Dritten	179'024	151'837
Total	179'024	151'837

Die aktive Rechnungsabgrenzungen umfasst die Abgrenzung für die Vergütung der Kostendeckenden Einspeisevergütung für das 4. Quartal 2017.

3 Sachanlagen

CHF	31.12.2017	31.12.2016
Kraftwerkanlagen	9'265'777	9'240'632
Photovoltaikanlagen	314'939	314'939
Anlagen im Bau	35'832	0
Wertberichtigungen	-3'617'426	-3'243'547
Total	5'999'121	6'312'026

4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

CHF	31.12.2017	31.12.2016
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	1'362	895
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten	18'711	4'790
Total	20'073	5'684

5 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

CHF	31.12.2017	31.12.2016
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten	816'000	1'000'000
Bankkredite	3'600'000	2'100'000
Total	4'416'000	3'100'000

Rückzahlung kurzfristige Darlehen gegenüber Beteiligten und Bankinstituten.

6 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

CHF	31.12.2017	31.12.2016
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten (Mehrwertsteuer)	21'268	28'044
Total	21'268	28'044

7 Passive Rechnungsabgrenzungen

CHF	31.12.2017	31.12.2016
Passive Rechnungsabgrenzung gegenüber Organen	3'500	3'056
Passive Rechnungsabgrenzung gegenüber Dritten	32'984	2'000
Total	36'484	5'056

8 Kurzfristige Rückstellungen

Die kurzfristigen Rückstellungen umfassen ausschliesslich Steuerrückstellungen.

9 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

CHF	31.12.2017	31.12.2016
Bankkredite	0	1'750'000
Total	0	1'750'000

10 Aktienkapital

Das Aktienkapital setzt sich aus 1'500 Namenaktien zu nominal CHF 1'000 zusammen.

11 Kapital- und Grundstücksteuern

CHF	2017	2016
Kapitalsteuern	7'100	7'300
Grundstücksteuern	2'400	2'300
Total	9'500	9'600

12 Ausserordentliches, einmaliges oder periodenfremdes Ergebnis

Die erfassten Erträge und Aufwendungen sind vollumfänglich periodenfremder Natur und resultieren aus der Differenz zwischen der ursprünglichen Abgrenzung und dem effektiven Betrag. Als ausserordentliches Ergebnis konnte eine Versicherungsleistung als a.o. Ertrag aufgrund eines Blitzeinschlages verbucht werden, gleichzeitig wurde aber auch der notwendige Reparaturaufwand als a.o. Aufwand verbucht (CHF 14'362.79). Der Selbstbehalt ist in der Position "Sonstige betriebliche Aufwände" ausgewiesen.

Weitere Angaben

13 Firma/Name, Rechtsform, Sitz

TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG, 3942 Niedergesteln

Unternehmens-Identifikationsnummer (UID) CHE-113.694.205

Die Aktionäre der TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG sind:

Einwohnergemeinde Niedergesteln	51%
Bürgergemeinde Niedergesteln	9%
EnAlpin AG, Visp	40%

14 Anzahl Vollzeitstellen

Die TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG verfügt über kein eigenes Personal. Sämtliche Arbeitsleistungen werden von Beteiligten/Dritten in Form von Fremdleistungen eingekauft.

A P R O A

Bericht der Revisionsstelle

zur Eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG, Niedergesteln

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang) der TWKW Trinkwasserkraftwerke Niedergesteln AG für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Visp, 6. April 2018
K:2150/PRV

APROA AG

Pierre-Alain Kummer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Pascal Indermitte
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung und Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

